

SUPERWAHLJAHR

TENNIS - FUSSBALL - HAUPTVEREIN

VEREINSFÜHRUNG SUCHT NEUE MITSTREITER



AUS NACH 30 JAHREN!

KLAUS WASYLASZCUK GIBT

AMT AN NACHFOLGER AB



WENN DER MAXI

MIT DER MONI

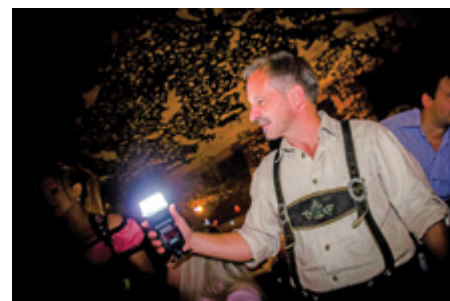


DAS WAR DER FASCHING 2016

POSITIVE BILANZ DER SPVGG



Bei uns bekommen Sie alles zum Renovieren, Modernisieren, Sanieren und alles was Sie für Ihren Neubau brauchen. Dazu unterstützen wir Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.



Inhalte

- 4** Mitten drin!
Basketball zur Halbzeit
- 7** Vom Dschungel auf den Himalaya
Kinderturnen in Jettenbach
- 10** Urgesteine geben Ämter ab
Tennis findet Ersatzleute
- 12** Sekt oder Selters?
Wohin geht die Fußballreise
- 15** Tennis und Feuerwehr triumphieren
Gedächtnisturnier gut angenommen
- 18** Infos zum Bauvorhaben

Impressum:

Das Grün Weiss Echo ist das offizielle Vereinsmagazin der Spielvereinigung Jettenbach e.V. Die Zeitschrift erscheint vier mal im Jahr.

Herausgeber:
Spielvereinigung Jettenbach e.V., Jettenbacher
Strasse 2, 84555 Jettenbach Tel. +49 (0)8638
7585 • Fax. +49 (0)8638 7585
www.spvgg-jettenbach.de, vorstand@spvgg-
jettenbach.de

Auflage: 600 Stück
Verteilung: alle Haushalte in den Ortsgebie-
ten Jettenbach und Mittergars - Burles Knei-
pe - Dorfladen Mittergars - Raiffeisenbank
St.Erasmus - Friseur Gerstner Jettenbach -
Sparkasse Kraiburg - Edeka Rinner, Kraiburg
Der Bezug ist kostenlos - ein Rechtsanspruch
hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte wird
keine Haftung übernommen.
Die Verantwortung für die redaktionellen In-
halte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt
die SpVgg Jettenbach e.V. Die abgedruckten
Berichte geben die Meinung des jeweiligen
Autors, jedoch nicht unbedingt die Position
der SpVgg Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer
oder fehlerhafte Darstellungen sind bei aller
Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier
e-Mail: schatzmeister@spvgg-jettenbach.de
Satz und Layout: Christian Gerstner
e-Mail: admin@spvgg-jettenbach.de

Liebe Vereinsmitglieder, Jettenbacherinnen und Jettenbacher,
sowie Freunde der Spielvereinigung,

schon wieder sind drei Jahre vergangen und Sie haben die Wahl. Als die Mitglieder im Jahr 2013 der gesamten Vorstandschaft zum zweiten Male ihr Vertrauen ausgesprochen hatten, war klar, das es wieder eine Menge zu tun geben würde. Das Gremium der Vereinsführung arbeitet in der derzeitigen Besetzung seit sechs Jahren zusammen und konnte während der Amtszeit einige Rekorde knacken. Mit unseren zahlreichen Helferinnen und Helfern wurden bei diversen Festen und Vereinsveranstaltungen viele Hunderte Arbeitsstunden erbracht. Ob nun offensichtlich oder im verborgenen, alle haben zum Erfolg der Spielvereinigung Jettenbach beigetragen. Aufzählungen langweilen oft, trotzdem zeige ich mit etwas Stolz einige Rekorde der vergangenen Jahre auf.

Nach der Wahl Ende April 2010 wurden gleich drei sechshundertste Mitglieder im Verein aufgenommen. Am 9. Oktober des gleichen Jahres startete der Siegeszug des Schupfaffestes, welches das arg schwächelnde Weinfest ersetzte. Die Änderung des Festkonzeptes stellte sich als wahrer Glücksgriff heraus.

Im Februar 2011 wurde mit „Hollywood in Jettenbach“ eine neue Ära von Faschingsbällen eingeläutet. Eine Faschingsnacht unter ein Motto zu stellen und so beispielhaft zu dekorieren, war ein genialer Schachzug. Mit einem Besucherrekord von beinahe 300 Gästen wurden die „Macherinnen und Macher“ im Jahr 2014 belohnt.

Das Ihnen vorliegende Vereinmagazin „Grün-Weiss-Echo“ startete nach einem Dornröschenschlaf, im März 2012 mit dem kostenlosen Info-Heft und berichtet erstmals über das gesamte Vereinsgeschehen. Ebenfalls 2012 konnten die sanierten Umkleiden und Duschkabinen der Bestimmung übergeben werden.

Im Januar 2014 übten erstmals die Sportlerinnen und Sportler Jettenbachs den Umgang mit dem zuvor angeschafften Defibrillator. In den zurückliegenden zwei Amtszeiten wurden Dutzende von verdienten und langjährigen Mitgliedern geehrt, etwa 200 Geburtstagskinder besucht und Tausende von Buchungen im Kassenbuch vorgenommen. Hunderte von Berichten geschrieben und aus über 50.000 Fotos, etwa 2000 ausgesucht und auf die Homepage gestellt. Ungefähr 70 Vorstandssitzungen durchgeführt...

An dieser Stelle breche ich die Aufzählung ab. Sie sehen schon, es war keinesfalls langweilig und das angesparte Vereinsvermögen kommt nicht von ungefähr.

Wenn Sie mich nach meinem ganz persönlichen Wunsch fragen! Alle Jettenbacher Ortsvereine zögen an einem Strang und der viel diskutierte Hallenanbau wäre ein gemeinsames Projekt. „Ein Haus der Vereine“ - oder so ähnlich und keine im Ort diskutierte Bierhalle! Für so ein „Miteinander „ gibt es richtig viel Fördermittel und am Ende, eine gute Planung vorausgesetzt, kostet das Vorhaben der Gemeinde relativ wenig Geld, brächte aber für alle den größtmöglichen Nutzen.

Kommen Sie am 9. April zur Jahreshauptversammlung und wählen Sie!
Mit sportlichen Grüßen Ihr

Christian Gerstner
2. Vorstand der SpVgg Jettenbach e.V.

MITTENDRIN

in der Tabelle der Bezirksklasse Herren Südost sind die Basketballer der BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach zur Halbzeit der Rückrunde der Saison 2015/16 zu finden.

4 Spiele waren bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch zu absolvieren. Darunter das Hin- und Rückspiel gegen TuS Prien BRIGENNAS, der neuen Heimat des früheren Jets-Akteur Alessandro Danese. Im Lager der Korbjäger vom Inn ist man mit dem bisherigen Verlauf der Runde mit kleinen Abstrichen zufrieden. Das Ziel vor der Saison hieß: Verbesserung der Tabellenplatzierung gegenüber der Vorsaison (Platz 6) vor allem aber eine kontinuierliche Leistungssteigerung. Bei beiden Zielen ist man auf einem guten Weg. Die Aufgabe für Coach Edgar Widmer und Co. Andreas Weihrauch war nicht leicht. Der Ausfall von Topscorer Daniel Herget (Auslandssemester) bedeutete, dem Team eine komplett neue Ausrichtung zu

geben. Dies gelang, obwohl man den einen oder anderen kleineren Rückfall zu meistern hatte. Für ganz vorne - dies bewiesen die Spiele gegen die in der Tabelle vor den Jets stehenden Mannschaften - reicht es in dieser Saison noch nicht. Aber der eine oder andere Fingerzeig konnte bereits gesetzt werden. Man wird weiter hart arbeiten, versuchen die Physis zu stärken, mental zuzulegen und sich auch taktisch in der einen oder anderen Spielsituation zu verbessern. Der Wille hierzu ist in der Mannschaft vorhanden. Damit ist der wichtigste Grundstock gelegt, um die vielen neu hinzugewonnenen Basketballfans weiter für das dynamische und spannende Spiel zu begeistern. Nach Abschluss der Saison (Mitte April) ist zum Vatertag wieder ein traditionelles Trainingslager in Kroatien geplant. Dieses Teamevent dient zum einen um die Spielzeit 2015/16 „rundig und pfundig“ abzuschließen, zum anderen aber auch, um bereits die ersten Grundlagen für die neue Saison 2016/17 zulegen. Text: Peter Schillmaier

1	TuS Mitterfelden	14	12/2	24	913 : 707	206
2	TuS Prien BRIGENNAS	12	11/1	22	973 : 708	265
3	TuS Bad Aibling 2	14	9/5	18	1107 : 834	273
4	TV 1863 Miesbach	14	7/7	14	988 : 949	39
5	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	12	6/6	12	763 : 832	-69
6	TSV Neuötting 2	13	5/8	10	720 : 767	-47
7	SV-DJK Kolbermoor	12	4/8	6	589 : 752	-163
8	TV 1868 Burghausen e.V.	13	3/10	5	657 : 830	-173
9	SB DJK Rosenheim 3	12	1/11	2	597 : 928	-331

Tabellenstand zum 10.03.2016

Bisherige Ergebnisse:

Stand 10.03.2016

Jets - Burghausen	58:46
Jets - Bad Aibling 2	81:78
Jets - Neuötting 2	62:45
Jets - Mitterfelden	49:75
Bad Aibling 2 - Jets	99:70
Jets - Kolbermoor	63:72
Miesbach - Jets	93:82



Nicht nur auf dem Hallenparkett sind die Jets ein verschworenes Team. Ein Ritteressen und der Besuch des Basketballknüllers FC Bayern gegen Real Madrid im Münchener Audi Dome zählten zu gemeinsamen Unternehmungen.



Roland Hefter
„I dads macha“
Sa. 28. Mai 20.00 Uhr

Mittergarser Dorfsaal
Karten: Dorfladen 14 €



Tel. 0 80 73 / 91 68 05

Dorfladen
Jahreshauptversammlung
Am Do. 12. Mai im Dorfsaal
Fritz Gottwald zeigt Bilder

Max Haider KG

84539 Ampfing, Mühlweg 12
 Tel. 08636/258
 Fax. 08636/7705
www.holz-haider.de
 e-mail: info@holz-haider.de

Sägewerk - Hobelwerk - Techn. Holz Trocknung
 Holzhandel - Parkett - Laminat - Kork
 Vinylböden - Holz im Garten
 Beratung - Lieferung - Verlegung
 Alles aus einer Hand



GASTSTÄTTE

„Zum Bahnhof“, Jettenbach
 Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
- sowie jeden Dienstag ab 18.00 Uhr Schlemmerbuffet
- Donnerstags ab 18.00 Uhr frische Dampfnudeln und Salatbuffet
- auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudel und andere Gerichte

Freitag Ruhetag — Montag ab 15.00 Uhr geschlossen —
 Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser



Tel. 08636 697140 | www.dergartenundmehr.de
 Dirlafing 5 | 84539 Ampfing

GARTENGESTALTUNG | WASSEROASEN | POOLS & DUSCHEN | FREIZEITSPASS | VISUALISIERUNG

SKIBUS 2016

Samstag, 20. Februar, früh morgens um dreiviertel sechs. Der von Robert Lemaire und Jürgen Hagn organisierte Reisebus setzt sich mit sechsenddreißig „Brettlarrischen“ am Platz der Freundschaft in Richtung Fieberbrunn in Bewegung. Die Skifreundinnen und Freunde, fast allesamt Vereinsmitglieder, freuten sich schon auf die gut präparierten Pisten in Österreich. Der Skizirkus Saalbach-Hinterglemm ist vielen ein Inbegriff für traumhaftes Skivergnügen. Ein ehemaliger Jettenbacher erlitt leider kurz nach der Ankunft eine Knieverletzung und musste in ein heimisches Krankenhaus gebracht werden. Von einer vollständigen Genesung ist aber auszugehen. Nach vielen Schwüngen in der weißen Pracht landete der Rest der „Wedler“ wieder gesund und Munter am Abend in Jettenbach.

Text: CG / Foto: R. Fügler, M. Forster, R. Lemaire



Ski- gymnastik

Nach der Saison ist vor der Saison!

Ab Oktober 2016 jeweils am Donnerstag wieder unter der Leitung von Klaus Schmalzgruber, in der Jettenbacher Mehrzweckhalle: Fit werden für das Skivergnügen 2016/17

Ausflug Taubensee

Mit jeweils 5 Damen und Herren aus der Wirbelsäulen-Gymnastik-Gruppe organisierte Max Forster für seine „Moni und den Rest“ eine Bergwanderung. Zunächst noch nebelig, lies sich die Sonne dann am Gipfel doch noch kurz blicken. Das Schnapserl klarte den Blick fürs wesentliche bei der Brotzeit auf der Almhütte. Ganz schön fit - unsere Aktiv-Senioren.
Text: CG / Foto: Max Forster

Turnen



Vom Dschungel auf den Himalaya

Groß ist die Abenteuerlust unserer kleinsten Turner. Mit Begeisterung wird der Dschungel erforscht und durch Höhlen gekrabbelt. An der sicheren Hand von Mama und Papa können die Kinder Kastenberge besteigen und, wer sich traut, anschließend in das blaue Mattenmeer zu springen. Mit grenzenloser Fantasie gelingt es Sabine Klar immer wieder, den Kindern Spaß an der Bewegung zu vermitteln und somit deren Motorik zu fördern.
Text/Fotos: Gabi Saller



**Eltern-Kind-Turnen, jeweils Freitag von 9.30 - 10.30 Uhr, für Kinder ab 1 ½ Jahren
Macht mit, laßt Euch begeistern!**



Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW

IMAGINE

TOURNEE 2016

Unsere Turner waren in München

15 Mann auf des toten manns kiste, johoho und ne buddel voll rum...

Nein, Spass bei Seite. Mit einem Kleinbus fuhren 18 Turnerinnen und Turner um Übungsleiterin Monika Forster am 16. Januar 2016 in die Olympiahalle nach München. Geboten wurde ein Genuss für Augen und Ohren. Sowohl Profis als auch Amateure boten Turnkunst par excellence.

Auch für 2017 wird voraussichtlich eine Fahrt nach München organisiert.

Der Termin ist der 14. oder 15. Januar 2017.

Nicht entgehen lassen und frühzeitig bei der Turnabteilung anmelden !



Jahresauftakt in Oberreith

Am 16. Januar 2016 trafen sich beinahe alle Mannschaftsspielerinnen und Spieler der Abteilung um eine kurze Rückschau auf das vergangene Tennisjahr zu halten. Allen voran waren die Damen und Herren auf die bissig-witzigen Reime vom „Nikolo“ Peter Brandmaier gespannt. Mit scharfer Zunge und schwarzen Humor führte er die „Tennisler“ in gereimter Form, Anekdoten (das sind wahre Geschichten - so Loose) über beinahe alle Anwesenden vor. Gelacht wurde herzlich und auch die Gescholtenen waren sich am Ende einig. „Wir freuen uns auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr. Geehrt wurde Georg Reindl für seinen unermüdlichen Einsatz als Platzwart durch die beiden Vereinsvorstände Peter Heindl und Christian Gerstner. Letzterer bot mit seiner Bildershow der Tennissgemeinschaft Impressionen des zurückliegenden Abteilungsjahres.

Die Tennisdamen führten Ihre neuen Sportsanzüge vor. Gesponsert von der VR meine Raiffeisenbank werden die jungen Frauen in der kommenden Saison den Verein auch optisch bestens repräsentieren. Die dafür Bekannten, bewiesen auch in Oberreith Sitzfleisch. Text/Bilder: CG



Nikolaus Brandmaier, alias Peter



Georg Reindl von Heindl und Gerstner ausgezeichnet



Damenmannschaft mit neuem Outfit für 2016



Ersatz für Tennisurgesteine gefunden

Zeichen der Veränderungen beim Jettenbacher Tennis

Zur 40. Jahresversammlung lud die Tennisabteilung der Spielvereinigung Jettenbach Ihre Mitglieder in die Gaststätte Grasser am Jettenbacher Bahnhof. Zu Gast waren die Vorstände des Hauptvereins, angeführt von Peter Heindl und mit Christian Gerstner, in Mehrfachfunktion auch ein Mitglied des Gemeinderates Jettenbachs. Auf dem Programm standen neben den üblichen Jahresberichten die Neubesetzung der Schriftführung und des Sportwartes. Die langjährigen Amtsinhaber Maria Ober (25 Jahre Schriftführerin) und Klaus Wasylaszczuk (30 Jahre Sportwart) stellten ihre Positionen zur Disposition. Gut vorbereitet durch die Abteilungsführung konnte Wahlleiter Peter Heindl für eine reibungslose Neubesetzung sorgen. Einstimmig bestimmte die Versammlung Dorothea Nieder zur Schriftführerin und Dennis Reiter zum Sportwart. Neu in die Abteilungscrew wurde, ebenfalls einstimmig, Thomas Thaler zum Jugendwart benannt. Der Blick auf das zurückliegende Tennisjahr erinnerte auf eine ereignisreiche Saison. Vorgetragen von 2. Vorstand Alex Spahmann und Schatzmeister Thomas Loose wurde in Worten und Zahlen im besonderen die Teilerneuerung des vereinseigenen Clubhauses hervorgehoben. Mit gut 12.000€ war es die größte Investition der Abteilung seit dem Bau des 3. Tennisplatzes im Jahr 1997. Als „das Jahr der Rekorde“ bezeichnete Kassenwart Loose seinen Rückblick. Den höchsten Einnahmen, den meisten Buchungen und den größten Umsatz standen auch die stattlichen

Ausgaben für Anschaffungen und den Umbau gegenüber. Als Spender mit 1000,-€ wurden die Familie Bonetsmüller und VR – meine Raiffeisenbank, die Spardabank mit 500,-€ sowie private Spender mit kleineren Beträgen genannt. Die Abteilung schließt mit einem Minus von etwa 6500,- € gegenüber dem Vorjahr ab. Die Prüfung der Kasse durch Peter Schillmaier ergab keinerlei Beanstandungen. Er, Schillmaier empfahl den Abteilungsmitgliedern die Entlastung, welche auch ohne Gegenstimmen gewährt wurde. In der Vorausschau wurde im besonderen auf die Feierlichkeiten zum 40. jährigen Gründungsfest der Tennisabteilung im August dieses Jahres hingewiesen. Der Chef der Spielvereinigung Jettenbach, Peter Heindl dankte den Akteuren der „Tennisler“ und lobte den hervorragenden Teamgeist bei den Sanierungsarbeiten der Tennisheimat an der Grünthaler Straße. Mit 430 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden zeigten die Helferinnen und Helfer einen erstklassigen Einsatz. Einige Diskussionen über den geplanten Anbau an die gemeindliche Sporthalle wurden von den Anwesenden nach Beendigung der Versammlung geführt. „Beim Tennis in Jettenbach ist wieder richtig was los“ bemerkte der Mitbegründer und Tennisfreund Manfred Bonetsmüller mit einem Strahlen im Gesicht.

Text/Bilder: CG



Koller Vertriebs-GmbH

Dorfstraße 10
D-84555 Jettenbach
Telefon (0 86 38) 6 76 46
Telefax (0 86 38) 8 51 30
Mobil 01 70 - 2 81 61 36
info@koller-vertrieb.de
www.koller-vertrieb.de



**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

**Wir freuen uns
über Ihr Sponsoring**

kontakten Sie uns einfach unter:
schatzmeister@spvgg-jettenbach.de
oder
admin@spvgg-jettenbach.de



**SCHREINEREI
Grasser**

Michael Grasser • Dorfstrasse 26 • 83559 Mittergars
Fon: 08073/3747 • Mail: michael.grasser@t-online.de

Erste Herrenmannschaft

Sekt oder Selters

diese Frage wird spätestens am 5. Juni 2016 beantwortet sein. Dann ist die Saison 2015/16 für die 1. Fußballmannschaft der Spielvereinigung beendet und es wird feststehen, ob das Team um Kapitän Thomas Mittermaier auf dem direkten Weg (1. Tabellenplatz) wieder in die A-Klasse aufsteigt. Belegt man den 2. Platz besteht noch die Möglichkeit in einem Entscheidungsspiel gegen den Zwölften der A-Klasse Gruppe 5 den vor der Saison als Ziel ausgegebenen Aufstieg zu schaffen. Auf dieses eine Spiel sollte man sich allerdings nicht verlassen. Gelingt die sofortige Rückkehr in die A-Klasse nach dem unnötigen Abstieg nicht, wäre es ein weiteres sportliches Fiasko. Eine schwierige Zeit für den Jettenbacher Fußball würde bevorstehen. Nach dem bisherigen Saisonverlauf werden drei Mannschaften um die Meisterschaft und den Vizetitel kämpfen. Neben dem TSV Stammham und dem SV Kay 2 auch die Törring-Elf. Die Elf von Trainer Franz Mußner handelte sich in der Vorrunde vermeidbare Punktverluste (Remis gegen Stammham und Kay, Niederlage beim ESV Mühldorf) ein und konnte sich deshalb nicht von ihren Konkurrenten absetzen. In der Vorbereitung auf die alles entscheidende Rückrunde musste man den Eindruck gewinnen, dass nicht alle Spieler voll auf den Aufstieg fokussiert sind. Die Trainingsbeteiligung ließ sehr zu wünschen übrig und auch beim Trainingslager in Italien – als Grundlage für den Erfolg geplant und gedacht – waren viele Spieler die zum Stamm der ersten Mannschaft gehören, nicht dabei. Sollten die Akteure denken, der Aufstieg wird ein Selbstläufer, dann hat man bereits verloren. Es muss in alle, auch wirklich alle Köpfe der unbedingte Wille zum Erfolg „eingepflanzt“ werden. Eine Aufgabe für das Team um Abteilungsleiter Gerry Friedrich sowie Coach Franz Mußner und Kapitän Thomas Mittermaier. Sportlich – dies haben die Spiele der Vorrunde gezeigt – ist keine Mannschaft besser. Letztlich wird aber die Kombination von Können und Willen entscheidend sein, wer das Rennen um den Aufstieg macht. Drücken wir unseren Kickern beide Daumen, das sie ihr Saisonziel erreichen!

Ergebnisse der Vorbereitungsspiele:

SpVgg – FC Grünthal 2	2:1
TSV Taufkirchen – SpVgg	2:1
SV Schwindegg – SpVgg	8:0
SpVgg – SV Albaching	4:2
SpVgg – SpVgg Pittenhart	2:1

Unsere Zweite

Die Telefone werden wieder glühen

wenn es Wochenende für Wochenende wieder heißen wird: Wer spielt in der 2. Mannschaft! Die Probleme der Vorrunde werden sich auch in der Rückrunde fortsetzen. Der Spielerkader auf „Kante genäht“ und deshalb werden Abteilungsleiter Gerry Friedrich und Trainer Franz Mußner bei den Aufstellungen der Zweiten Mannschaft erneut sehr stark gefordert sein. Viele „Operationen“ werden insbesondere dann nötig sein, wenn der Spielplan am gleichen Tag beide Herrenmannschaften auf unterschiedliche Reiseziele schickt. Man wird wieder einige Spieler sozusagen „ausgraben“ müssen, um eine Mannschaft stellen zu können. Bis auf ein Spiel (in Markt) hat man es bisher stets geschafft, zu den Punktspielen antreten zu können. Bei drei Nichtantretungen nimmt der BFV die Mannschaft aus dem Wettbewerb. Dies sollte unter allen Umständen vermieden werden. Die Zweite der Spielvereinigung hat in der Vorrunde alle Täler durchschritten. Vom Tabellenführer bis hinab kurz vor der roten Laterne reichte die Tabellenleiter. Das man keine konstante Leistung abrufen konnte, ist natürlich zu einem Großteil den genannten Schwierigkeiten zuzuschreiben. Sehr zum Leidwesen von Friedrich, Mußner und Co. haben einige Akteure auch keinen bei Mannschaftsspielen wichtigen Kameradschaftsgeist. Wenn ich Zeit und Lust habe bin ich dabei, sonst halt nicht! Eine Einstellung die nicht weiterhilft, aber leider dem Pfligma der heutigen Zeit entspricht. Deshalb ist die Prognose für die Törring-Zweite in der Rückrunde auch leicht zu stellen: Die Berg- und Talfahrt mit Siegen und mehr Niederlagen wird weitergehen. Gerne würde man sich täuschen!

Berichte: Peter Schillmaier



Im Trainingslager: Die Fußballherren mit Trainer Franz Mußner Junior

Fußballdamen wollen angreifen

Das Team um die Kapitänin Andrea Romaner hat sich für die Rückrunde ein ambitioniertes Ziel gesetzt. Wir wollen unter die ersten Drei der Tabelle, so die Aussage von Trainerin Helga Mittermeier. Obwohl man an fünf Hallenturnieren (Töging, Engelsberg, Altötting und Mühlendorf - hier beim FC und die Landkreis-Meisterschaft) mit durchschnittlichen Erfolg teilnahm, stand die Regeneration im Mittelpunkt der langen Winterpause. Denn erst am 8. April beginnt mit dem Gastspiel in Engelsberg die Rückrunde. Nach Abschluss der Hinrunde belegt das Team der Spielvereinigung den 5. Tabellenplatz. 3 Siege - 2 Remis und 2 Niederlagen, so die Bilanz der Vorrunde in der Freizeitliga des BFV. Zwischenzeitlich hat man mit der Vorbereitung für die Rückrunde begonnen. Vorbereitungsspiele in Eiselfing (19.3) sowie gegen Trostberg (26.3.) und gegen Oberbergkirchen (2.4.) jeweils auf eigenen Platz sollen zur Formfindung dienen. Daneben steht ein hartes Vorbereitungstraining mit zwei Einheiten pro Woche und einem geplanten Heim-Trainingstag auf dem Programm. Denn in der Rückrunde haben die Mittermeier-Schützlinge nur gegen Altötting 2 und gegen Edling Heimrecht. Neben Engelsberg haben die Damen die Auswärtsspiele in Leobendorf, in Kay, in Babensham und zum Abschluss in Reit im Winkl zu bestreiten. Das Team blieb in der Winterpause unverändert. Miriam Schier hat nach einer kurzen Stipp-

visite beim SV Waldhausen wieder an den Inn zurückgefunden. Die Torfrau legt aber derzeit den persönlichen Schwerpunkt auf die Schiedsrichterprüfung. Sie hat sich zum Frühjahrslehrgang für Neulinge der Gruppe Inn-Salzach angemeldet. Eine erfreuliche Sache. Man kann der jungen Dame nur Mut zusprechen und ihr alles Gute wünschen. Einige der Spielerinnen haben sich für den zwischenzeitlich abgehaltenen 2 Tages-Kurs der Turnabteilung der Spielvereinigung mit dem Motto „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung“ angemeldet. Ob die Mannschaft in den Spielen geschickt verteidigt und sich in den schweren Spielen z.Bsp. gegen Titelaspirant Babensham/Eiselfing behauptet, wird sich zeigen. Es wäre der Truppe für eine weitere erfreuliche Entwicklung zu wünschen.

Der Rückrundenspielplan:

- 8. April - 19.00 Uhr TuS Engelsberg - SpVgg
- 16. April - 11.00 Uhr SG Leobendorf/Laufen - SpVgg
- 22. April - 19.00 Uhr SpVgg - TV Alötting 2
- 29. April - 20.15 Uhr SV 1966 Kay - SpVgg
- 6. Mai - 19.00 Uhr SpVgg - DJK SV Edling
- 28. Mai - 13.45 Uhr SG Babensham/Eiselfing - SpVgg
- 3. Juni - 19.00 Uhr FC Reit im Winkl - SpVgg

Chef gesucht

heißt es weiter bei den Alten Herren. Der Posten des AH-Leiters ist trotz eines zwischenzeitlichen Versuchs von Vorstand Peter Heindl (persönliche Einladung zum gemeinsamen Austausch) weiterhin vakant. Die Hoffnung stirbt zuletzt, so heißt die stille Devise im Lager der Alten Herren. Nur gut, das sich Klaus Alt erneut der Terminplanung für das Jahr 2016 angenommen hat. Man hatte sich bei einer Aussprache im Vorfeld auf eine deutliche Reduzierung des Spielplan geeinigt. So wurde das traditionelle Josef Asanger-Hallenturnier des SV Aschau gestrichen. Auch das Kleinfeldturnier beim SV Weidenbach fällt dem Rotstift zum Opfer. Geblieben sind noch 10 Spiele, die man hoffentlich absolvieren kann. Denn das Hallentraining gab wenig Anlass zum Optimismus. Ein kleiner, harter Kern, das war es. Da jedoch der eine oder andere Spieler der Herrenmannschaften am Freitag in der Halle auftauchte, konnte man doch einen Großteil der Einheiten absolvieren. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Situation im AH-Lager entwickelt. Jeder einzelne Spieler ist gefordert, die über 40-jährige sehr erfolgreiche Tradition der Jettenbacher Alten Herren mit Leben zu erfüllen.

Berichte: Peter Schillmaier

Der vorläufige Spielplan der Alten Herren im Jahr 2016:

- 13. Mai gegen Polling
- 24. Juni gegen Oberndorf
- 17. Juni in Niederbergkirchen
- 8. Juli in Schönberg
- 23. Juli in Gars (Kleinfeldturnier)
- 29. Juli gegen Soyen
- 16. September gegen Schwindeggen
- 23. September in Aschau
- 7. Oktober gegen Niederbergkirchen
- 14. Oktober gegen Weidenbach



Sweatshirt - Spende für die Alten Herren von Getränke Liebhart in Annabrunn: Peter Schillmaier, Georg Liebhart, Klaus Alt

Die Spielvereinigung ist ihre Heimat. Das runde Leder ihre Leidenschaft. Bei der Jahresabschlussfeier der Fußballabteilung wurden sieben Spieler für ihre langjährigen Einsätze in den beiden Herren- Mannschaften der Spielvereinigung durch Abteilungsleiter Gerfried Friedrich und Vorstand Peter Heindl geehrt. Max Mußner, Johannes Lebacher und Josef Heindl erhielten neben der Urkunde für je 300 Einsätze, die bronzene Ehrennadel des Vereins. Klaus Hüller war bei 200 Spielen dabei und Josef Manstetter trug in kurzer Zeit schon 100 mal das Trikot der Spielvereinigung bei den Herrenmannschaften. Bei der gemeinsamen Feier der Herren, Damen und AH-Mannschaft konnten zudem Willi Grünwald für 200 und Harald Bauernschmid für 100 Spiele bei den Alten Herren, Urkunden und Präsente entgegennehmen. Heindl und Friedrich würdigten in kurzen persönlichen Worten die einzelnen Aktiven und dankten für ihre Vereinstreue. Text/Fotos: Peter Schillmaier



Für 100 Spiele im AH-Dress konnte Harald Bauernschmid und für 200 Spiele Wilfried Grünwald bei der Jahresabschlussfeier der Fußballabteilung von Klaus Alt und Peter Heindl geehrt werden.



von links: Klaus Hüller, Johannes Lebacher, Maxi Mußner, Josef Heindl, Gerry Friedrich, Peter Heindl;



BÜCHER HERZOG

buecherherzog.de

Stöbern Sie in
unserem **Online-Shop!**
Abholung im Laden
vor Ort oder bequem
nach Hause liefern
lassen.

Bücher Herzog GmbH
Salzsenderzeile 10
83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (08071) 4714
Telefax (08071) 8224
buch-herzog@t-online.de

Bücher Herzog GmbH
Stadtplatz 29-31
84453 Mühldorf a. Inn
Telefon (08631) 5001 und 7878
Telefax (08631) 13747
buecherherzog@t-online.de

Bücher Herzog GmbH
Berliner Straße 24
84478 Waldkraiburg
Telefon (08638) 881900
Telefax (08638) 881901
service@buecherherzog.de

Vorstand holt sich eigenen Pokal

Knappe Entscheidung bei internen Hallenturnier der SpVgg

Fünf zusammengeloste Teams traten in der Jettenbacher Mehrzweckhalle zum internen Hallenturnier der Spielvereinigung um den Wanderpokal von Vorstand Peter Heindl an. Beim zum Zehnten Mal ausgetragenen Turnier zeigten wieder Spieler der beiden Herrenmannschaften, der Alten Herren wie auch der Damenmannschaft in gemischten Vierer-Teams ihr Können am Ball. 133 Treffer erzielten die Hallenakteure in den Begegnungen. Abteilungsleiter Gerfried Friedrich verkündete bei der Siegerehrung eine knappe Entscheidung. Letztlich entschied das Torverhältnis - alle Mannschaften traten jeweils zwei Mal gegeneinander an - über den Gewinn des „Pott“. Vorstand und Pokalspender Peter Heindl, selbst als Keeper aktiv im Geschehen, konnte sich zusammen mit Bernhard Stecher, Klaus Hüller und Josef Heindl bei Punktgleichheit und 34:16 Toren gegenüber der Mannschaft mit Nadine Diewald, Patrick Hübner, Osman Satici und Maxi Mußner mit 28:14 Toren knapp durchsetzen. Den dritten Platz belegte das Team Dieter Kauf, Peter Tkotz, Florian Eisner und Stefan Bögl. Text/Foto: PSC

Tennis und Feuerwehr triumphieren in Jettenbach

Burle Fußball-Tennis-Turnier begeistert erneut

Seit 12 Jahren zählt das Fußball-Tennis-Turnier der Fußballabteilung der Spielvereinigung Jettenbach zum festen Bestandteil des Gemeinde-Terminkalenders und vieler Mannschaften von aktiven Kickern und Hobbyspielern. 29 Teams bestehend aus je 3 Spielern beteiligten sich in der Mehrzweckhalle am Burle-Gedächtnis-Turnier. Während das Team Tennis in der Gruppe der Aktiven seinen Vorjahrestitel erfolgreich verteidigen konnte, gab es bei den Hobby-Teams mit der Orts-Feuerwehr einen neuen und erstmaligen Sieger.

Den Burle-Wanderpokal holte sich das junge Team „Men in Black“ mit Nico Mitter, Sebastian Gottwald und Tobias Weichselgartner. Der Pokal wird auf Grund einer vorher festgelegten Platzziffer nach Abschluss aller Vorrundenspiele vergeben. 12 Teams aus Ortsvereinen, Gruppen und bunt zusammengeführten Teams traten in der sogenannten „Nicht-Aktiven“ Wertung an. Die Mittergarser Theaterfreunde - Seriensieger der vergangenen Jahre - waren wiederum mit drei Teams vertreten und unterstrichen damit ihre Treue zu diesem Turnier und den Veranstaltern. Eine Mannschaft mit Harald Bauernschmid, Georg Leitner und Horst Hamberger schaffte es erneut ins Endspiel. Dort gab es allerdings eine knappe und etwas unglückliche Niederlage gegen das Team der Feuerwehr Jettenbach mit Bernhard Stecher, Thomas Beham, Johannes Bruckmaier und Georg Lackmaier. Überraschend auch das Auftreten des Gemeinderates - unter den Augen ihres Oberhauptes Bürgermeister Alfons Obermaier und Stellvertreterin Maria Maier -, die sich im Spiel um Platz 3 gegen die jungen Eisschützen Grafengars durchsetzen konnten. Das Damenteam von Burles Kneipe überzeugte durch Eleganz und zog viele männliche Blicke auf sich. Teams mit Fantasienamen wie „Entenstiefel, Fettschleich oder Käysebrod“ konnten sich dagegen nicht durchsetzen.

Im Feld der 17 Teams in der Wertung „Aktive“ gab es sehenswerte Ballwechsel und technische Kabinettstückchen zu bewundern. Das Team Tennis in der erfolgreichen Vorjahresbesetzung mit Josef Heindl, Florian Köbinger und Stefan Wasylaszczuk angetreten, gab sich bis ins Finale keine Blöße, hatte aber in der Viertelfinalpartie gegen das junge Team Men in Black erhebliche Mühe. Erst nach Verlängerung kam man hier mit „Zittern“ eine Runde weiter. Auch die übrigen Begegnungen hatten es

in sich. Letztlich setzte sich im Halbfinale das Team Talentlose gegen das Team Zauberwurst (am Ende Platz 4) durch, während die drei Tennisler die Mußner-Buam mit Franz, Wolfgang und Maxi Mußner (Endergebnis Platz 3) in Schach hielt. Das Endspiel hart umkämpft. Die sogenannten Talentlosen (Emil Reichardt, Ulli Voggenreiter und Josef Schmidt) zeigten doch hohes technische Können, konnten letztlich aber den Tennis-Team nicht das Wasser reichen.

Der Flair des Turnieres, dessen Startgelder wieder einem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden, ungebrochen, was nicht nur zahlreiche Zuschauer unterstrichen sondern auch und insbesondere die Flachserieen und humorigen Sprüche der Teams bei den Spielen untereinander und am Rande der Begegnungen zeigten. Die abendliche und gut besuchte Siegerehrung in Burles Kneipe von Abteilungsleiter Gerfried Friedrich und Vorstand Peter Heindl vorgenommen, beendete einen gelungenen Sport- und Spaß-Tag. Text/Foto: Peter Schillmaier



Das junge Team Men in Black jubelte über den Gewinn des Wanderpokales. Nico Mitter und Sebastian Gottwald (es fehlt Tobias Weichselgartner) eingekrahmt von Abteilungsleiter Gerry Friedrich (links) und Vorstand Peter Heindl (rechts)



Das bei den Aktiven siegreiche Tennisteam mit Josef Heindl, Florian Köbinger und Michael Wasylaszczuk (von links)



Das Feuerwehrteam siegte bei den Nichtaktiven: Johannes Bruckmaier, Georg Lackmaier, Thomas Beham, Bernhard Stecher (von links)



Beim Kinderfasching war was los!

Ob beim Wettessen von Schokoküssen oder vielen anderen Spielen, mit einem bunten Programm unterhielten 15 aktive Damen der Spielvereinigung Jettenbach die zahlreichen Gäste beim Kinderfasching. Närrinnen und Narren im Alter von einem halben bis 75 Jahren waren dazu in die Mehrzweckhalle gekommen.

Kindergarten der Narrengilde Kraiburg, sowie die „Crazies“ und „Dancekidzzz“ aus Taufkirchen zeigten den Anwesenden was sie drauf haben. Organisatorin und Damentrainerin Helga Mittermeier war zufrieden mit der Veranstaltung. Sie will auch künftig den Termin für den Kinderfasching mit den Nachbarn in Grünthal abstimmen. „Damit ist allen geholfen“, so Mittermeier. Prämiert wurden die schönsten Masken der Familien und alle Kindergartenkinder aus Jettenbach zu Siegern erklärt. Die örtliche Kindertagesstätte hatte mit gemalten Postern zur Dekoration der Turnhalle beigetragen. Text/Fotos: Christian Gerstner





Motorboot Führerschein

[www.motorboot - fuehrerschein - muehldorf.de](http://www.motorboot-fuehrerschein-muehldorf.de)

Pit Jonda - Tel.: 0178/2806050

Leben ist Veränderung /

Wir haben eine Versicherung, die das mitmacht.

BOXplus – das ist flexibler Rundumschutz für Sie und Ihr Zuhause zum günstigen Paket-Preis.

Wir beraten Sie gern!

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Geschäftsstelle **Alfred Maier GmbH**

Berliner Straße 9, 84478 Waldkraiburg, Tel.: 08638/84575

Fax: 08638/881851, alfred.maier@axa.de



seit 1898

Martin Schwarzenbeck & Co.

Bauunternehmung und
Betonwerk GmbH & Co. KG
Hauptstraße 16 • 83536 Gars am Inn

08073/1017 • www.schwarzenbeck.de • schwarzenbeck@schwarzenbeck.de

JOSEF KAISER UG&Co.KG

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Tankstelle 24 h

Richard-Wagner-Str. 4a
84453 Mühldorf a. Inn

Telefon: 08631 / 6259 oder 12016

Telefax: 08631 / 161749



EUROLUB[®]
OIL · CHEMIE · CARCARE

 **BLUMEN
WEINERT**

Ihre Landgärtnerei in Kraiburg

Linsenbergweg 1
84559 Kraiburg am Inn
08638 - 7890
gaertnerei.weinert@t-online.de

Information zu Bauvorhaben Vereinsheimbau

Ende Januar waren SPVGG-Vorstand Heindl und Schatzmeister Schillmaier Besucher einer Jettenbacher Gemeinderat-Sitzung. Anlass hierfür war, dass unser Antrag auf Unterstützung unseres geplanten Bauvorhaben –Anbau eines Vereinsheimes an die Mehrzweckhalle- erstmals als offizieller Punkt im Gemeinderat behandelt wurde.

Einige informative Gespräche und Treffen hierzu, waren im Vorfeld bereits gelaufen.

Das geplante Bauvorhaben sollte laut Meinung verantwortlicher Gemeindevertreter bezüglich der Größenordnung und Ausführung von der SPVGG nochmals überdacht werden. Im Speziellen befasste sich der Gemeinderat mit der maximal möglich finanziellen Unterstützung für das Bauvorhaben, sowie den notwendigen und machbaren Zeitrahmen für die Zuwendungen.

Der im Gemeinderat diskutierte und in Aussicht gestellte Unterstützungsbetrag, würde die Spielvereinigung in eine Situation versetzen, dass die beabsichtigte Baumaßnahme realisiert werden könnte.

Ein weiterer wichtiger Punkt wie die Übernahme einer Bürgschaft durch die Gemeinde, sowie weitere Details müssen jedoch noch in weiteren Gesprächen geklärt werden.

Eine Beschlussfassung zu den einzelnen Punkten erfolgte nicht, soll jedoch in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen erfolgen.

Geburtstag von Sebastian Knollhuber

Seinen 85. Geburtstag konnte Ende Januar der Austragsbauer Sebastian Knollhuber, bei relativ guter Gesundheit feiern. Zu den vielen Gratulanten gesellte sich auch der SPVGG-Vorstand Peter Heindl und gratulierte dem Jubilar sehr herzlich. Dabei konnte sich der Vorstand bei dem langjährigen Mitglied Knollhuber für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit mit einer Urkunde und Ehrennadel bedan-

ken. Knollhuber war auch viele Jahre in der Gemeindepolitik aktiv, dabei war er von 1966 bis 1984 Gemeinderat und hiervon von 1972 bis 1984 der 2. Bürgermeister der Gemeinde Jettenbach.



Geburtstag von Leonhard Bonauer

Dem langjährigen Vereinsmitglied Leonhard Bonauer konnte SPVGG-Vorstand Peter Heindl Anfang März zum 80. Geburtstag mit einem kleinen Präsent gratulieren. Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Heindl beim Jubilar für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit mit einer Urkunde und Ehrennadel. Herr Bonauer war auch in der Gemeinde-Politik aktiv und von 1984 bis 1996 Jettenbacher Gemeinderat.

Texte/Fotos: Peter Heindl



Wer mit Köpfchen spielt,
hat alles im Griff.

 Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Es gibt eine Regel die für jeden gilt: Fair play. Und das unterstützen wir nach allen Kräften. Denn wer mit Köpfchen spielt, der hat nicht nur im Sport die Nase vorn, sondern diese Taktik führt auch beim Geld zu zählbaren Erfolgen.
MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT. Sparkasse Altötting-Mühldorf.

**Vorstandswahlen
9. April 2016**

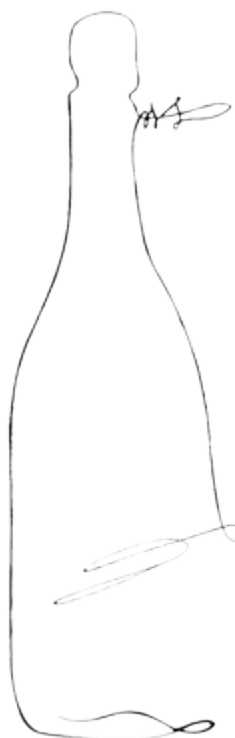
**auf
kreuzen**

**Gasthaus Grasser
19:30 Uhr**

Nicht nur aufkreuzen sondern mitbestimmen!

Zeig als Mitglied dein Interesse und deine Verbundenheit zur Spielvereinigung. Komm deshalb zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Funktionärsehrungen, dem Dauerthema "Mehrzweckhallenanbau" sowie anderen interessanten Berichten und Themen. Rege an, diskutiere mit und bestimme mit deiner Anwesenheit die weitere Zukunft deines Vereines.

Wir freuen uns auf dich!



Runde Geburtstage

Seit dem letzten Erscheinen unseres Vereinsmagazins konnten nachstehende Mitglieder Geburtstag feiern. Der erste Vorstand oder ein Vertreter gratulierte persönlich mit einem kleinen Präsent der SpVgg folgenden Vereinsmitgliedern zu:

60 Jahre	Hildegard Lemaire
85 Jahre	Sebastian Knollhuber
70 Jahre	Armin Stöckl
50 Jahre	Joachim Bergmann
60 Jahre	Siegfried Stuhlrainer
50 Jahre	Jakob Bichler jun.
80 Jahre	Leonhard Bonauer

**40 Jahre Tennis
Feier mit Weihe des Clubhauses
findet im August statt**

- Voranzeige -

Starke Marken - Spitzenbiere der bayerischen Braukunst



BAYERISCHE GRAF ZU TOERRING
BRAUEREI GMBH & CO. KG

Brauhaus Jettenbach · 84555 Jettenbach · Tel. 08638/9885-0
www.toerring-bier.de · info@brauerei-jettenbach.de

